



Bochum, 18. Juli 2011

– PRESSEMITTEILUNG –

Mit Wir-Gefühl durch die Zielgerade

„Team Knappschaftskrankenhaus“ startet beim Sparkassen Giro

Auf die Plätze, fertig, Startschuss: Auf dieses Kommando freuen sich alle zwölf Mitarbeiter/innen des Universitätsklinikums Knappschaftskrankenhaus Bochum, wenn damit am Sonntag, 31. Juli 2011, der diesjährige Sparkassen Giro eingeläutet wird. Denn dann zeigt sich, ob sie Waden, Oberschenkel und Co. fleißig genug trainiert haben. Als „Team Knappschaftskrankenhaus“ starten die Zwölf in ihren roten Trikots um 8 Uhr am Südring mit dem 25 Kilometer langen Rundkurs, den sie gleich zweimal hintereinander bewältigen wollen.

Krankenpfleger Olaf Meier ist der wohl ehrgeizigste von ihnen. Als einziger will er die 100 Kilometer-Distanz bezwingen – und das in persönlicher Bestzeit von unter drei Stunden. Dafür bringt der 43-Jährige auch die besten Voraussetzungen mit. Bis zu drei Mal wöchentlich trainiert er, fährt dabei knapp 100 km am Stück und rund 5000 km im Jahr.

Die Begeisterung für den Sport packte ihn vor 20 Jahren, als er sich das Rennrad seines Cousins auslieh und sich daraufhin ein eigenes kaufte. Vor fünf Jahren kam noch Triathlon hinzu. Seine Leistung und seine Ansprüche steigerte Meier dabei kontinuierlich. Mittlerweile absolviert er jährlich bis zu sechs Triathlon in der Volksdistanz (500 m bzw. 750 m Schwimmen, 20 km Radfahren und 5 km Laufen). „Und den Sparkassen Giro hab‘ ich außerdem fest in meinem Plan mit aufgenommen“, erzählt der Krankenpfleger. Dieses Mal nimmt er bereits zum vierten Mal teil und so weiß er natürlich gut, wo er sich auf schwierige Kurven einstellen muss und wo das Pflaster tückisch sein könnte. „In den nächsten Tagen werde ich verstärkt Berge trainieren“, sagt er und denkt vor allem an die Steigung der Surkenstraße in Stiepel. Hoffentlich spielt da wenigstens das Wetter mit. „Im letzten Jahr lief mir das Wasser aus den Ärmeln meines Langarmtrikots, weil es so regnete“, erinnert er sich und wünscht sich dieses Mal heiteres Wetter mit Temperaturen von 25 bis 30 Grad.

Die ersten gemeinsamen Trainings im Team sind bereits gelaufen und ein Wir-Gefühl hat sich dabei schnell eingestellt. „Ich bin total begeistert mit den Kollegen zusammen für die Klinik zu fahren. Das wird ein Spaß“, erzählt Meier begeistert.

Das Universitätsklinikum Knappschaftskrankenhaus Bochum drückt seinem Team kräftig die Daumen.

Universitätsklinikum
Knappschaftskrankenhaus Bochum
In der Schornau 23-25
44892 Bochum
www.kk-bochum.de

Ihr Ansprechpartner:
Bianca Braunschweig, M.A.
Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
+49 (0)234 / 299-84033
bianca.braunschweig@kk-bochum.de

Die Mitglieder der zwei Teams sind:

Knappschaftskrankenhaus Bochum I (Jedermann-Rennen 50km)

1. Ellen Abendroth (Assistenzärztin, Abteilung für Unfallchirurgie und Orthopädie)
2. Daniel Mesbah (Facharzt, Abteilung für Unfallchirurgie und Orthopädie)
3. Birgit Rink (Fachärztin, Klinik für Anästhesiologie, Intensivmedizin und Schmerztherapie)
4. Dr. Christian Robbel (Assistenzarzt, Medizinische Klinik)
5. Stephan Seelen (Assistenzarzt, Klinik für Anästhesiologie, Intensivmedizin und Schmerztherapie)
6. Karin Wagner (Arzthelferin, Transplant. Ambulanz)

Knappschaftskrankenhaus Bochum II (Jedermann-Rennen 50km)

1. Rene Dupuis (Zahntechniker, Klinik für Mund-, Kiefer- und Plastische Gesichtschirurgie)
2. Sascha Grzella (Assistenzarzt, Chirurgische Klinik)
3. Prof. Dr. Lothar Heuser (Direktor, Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie, Neuroradiologie und Nuklearmedizin)
4. Patrick Schön (Assistenzarzt, Klinik für Mund-, Kiefer- und Plastische Gesichtschirurgie)
5. Christoph Wittemeier (OP-Pfleger)

plus Einzelstarter (Jedermann-Rennen 100km):

Olaf Meier (Krankenpfleger)

**Universitätsklinikum
Knappschaftskrankenhaus Bochum**
In der Schornau 23-25
44892 Bochum
www.kk-bochum.de

Ihr Ansprechpartner:
Bianca Braunschweig, M.A.
Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
+49 (0)234 / 299-84033
bianca.braunschweig@kk-bochum.de